

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0051052

Entscheidungsdatum

27.09.1989

Geschäftszahl

9ObA262/89; 9ObA351/89; 9ObA38/13y

Norm

ArbVG §67; ArbVG §68

Rechtssatz

Eine Prüfung der Frage, ob der Entscheidung des Betriebsrates zur Irrtumsanfechtung (nur durch die dafür stimmenden Mitglieder) berechtigende Willensmängel anhaften, liefe auf eine richterliche Nachprüfung der demokratischen Willensbildung eines Organs der Betriebsverfassung hinaus, die jedenfalls in jenen Bereichen, in denen es um die Ausübung pflichtgemäßen Ermessens oder um die Anwendung unbestimmter Gesetzesbegriffe geht, unzulässig ist.

Entscheidungstexte

TE OGH 1989-09-27 9 ObA 262/89

Veröff: SZ 62/158 = Arb 10821 = ZAS 1991/1 S 14

TE OGH 1990-02-28 9 ObA 351/89

Veröff: JBl 1990,732 = Arb 10848

TE OGH 2013-06-25 9 ObA 38/13y

Auch